



St.Gallen, 4. Oktober 2017

Die E-Mobilität rollt: SAK installiert fünf Ladestationen in Zürich

Die St.Gallisch-Appenzellische Kraftwerke AG (SAK) baut, gemeinsam mit Green Motion und seinen Partnern, das «Evpass»-Ladenetz aus. Das Netz soll dereinst die gesamte Schweiz abdecken – in der Ostschweiz baut die SAK bis 2019 total 230 Ladestationen. Im Parkhaus Opéra in Zürich wurden die Ladestationen Nummer 38 bis 42 zusammen mit der Amag Services AG in Betrieb genommen.

Die weltweit steigenden Absatzzahlen von Elektroautos bestätigen, die E-Mobilität ist im Hier und Jetzt angekommen. Auch in der Schweiz rollt die E-Mobilität und die Nachfrage wird immer grösser. Parallel dazu baut die SAK – gemeinsam mit Green Motion und seinen Partnern – das «Evpass»-Ladenetz aus. Bis 2019 werden in der ganzen Schweiz 1'600 Ladestationen installiert. In ihrem Heimmarkt, der Ostschweiz, installiert die SAK 230 Ladestationen.

In Zürich wurden vergangene Woche die Ladestationen Nummer 38 bis 42 feierlich in Betrieb genommen.

Die Amag Services AG stellt fünf Parkplätze im Parkhaus Opéra zur Verfügung. Die Ladestationen werden mit Naturstrom betrieben und mittels «Evpass»-App, «Evpass»-Karte, dem SBB «SwissPass» oder kontaktloser Kredit- und Debitkarte bedient. E-Mobilisten angeschlossener Roaming-Partner können die Stationen ebenfalls nutzen.

Gemeinsam in die Energiezukunft

Über die neu installierten Ladestationen im Parkhaus Opéra an der Schillerstrasse 5 in Zürich freut sich auch Romeo Caputo, Leiter Parkhäuser der Amag Services AG: «Diese Ladestationen entsprechen unserem Credo, die individuellen Wünsche und Bedürfnisse rund um die Mobilität zu erfüllen. Damit tragen wir einen Teil zur erneuerbaren Energiezukunft bei.» Die SAK als erfahrener E-Mobilitätsdienstleister übernimmt Wartung und Pikett der Ladestation.

Weitere Auskünfte:

SAK Medienstelle, Telefon 071 229 52 09



Freuen sich über die neu installierten Ladestationen: Romeo Caputo, Leiter Parkhäuser der Amag Services AG und Alexandra Asfour, Leiterin E-Mobilität der SAK.

Die SAK

Die St.Gallisch-Appenzellische Kraftwerke AG (SAK) bietet, baut und betreibt nachhaltige, effiziente und wettbewerbsfähige Lösungen für Netze und Energie in der Ostschweiz. Mit rund 330 Mitarbeitenden deckt sie die ganze Wertschöpfungskette ab: Von der Energiebeschaffung über Planung, Bau, Betrieb sowie Instandhaltung von Netzen und Anlagen bis hin zu Vertrieb und Rechnungsstellung. Über ein leistungsstarkes Verteilnetz werden direkt und indirekt 470'000 Menschen sicher mit elektrischer Energie versorgt. Zur Strom- und Wärmeenergiegewinnung engagiert sich die SAK im Bau und Betrieb von Strom- und Wärmeproduktionsanlagen und beteiligt sich an entsprechenden Investitionen. Mit SAKnet befindet sich ein Glasfasernetz im Ausbau, welches Privat- und Geschäftskunden die schnelle Datenübertragung ermöglicht. Mit SAK Internet, SAK TV und SAK Telefon ergänzt die SAK das Dienstangebot auf der Glasfaser. Das Angebot für E-Mobilität umfasst alle Komponenten von der Beratung über die Installation der Ladestation bis Pikett und Wartung.